



südtirol festival
merano . meran

HIGH
LIGHTS
2019

photo: oliver heilig



Sir Simon Rattle
24./25.08.2019 . KURSAAL MERAN

- 24.08. LONDON SYMPHONY ORCHESTRA**
SIR SIMON RATTLE
Haydn, Britten, Brahms
- 25.08. LONDON SYMPHONY ORCHESTRA**
SIR SIMON RATTLE
Dvorak, Rachmaninoff *Jenny Brukner Australia*
- 29.08. BUDAPEST FESTIVAL ORCHESTRA**
IVÁN FISCHER . MIAH PERSSON
Wagner, Berlioz, Tschaiakowsky *Torggler*
- 02.09. ZÜRCHER KAMMERORCHESTER**
DANIEL HOPE *DESPAR*
JOURNEY TO MOZART: Gluck, Haydn, Mozart
- 04.09. ZÜRCHER KAMMERORCHESTER**
DANIEL HOPE *FINSTRAL*
Geminiani, Händel, Bach, Vivaldi
LATE NIGHT - Bernstein & Gershwin
- 10.09. THE ENGLISH CONCERT**
TREVOR PINNOCK . JAKUB JÓZEF ORLINSKI
Händel, Vivaldi
- 12.09. ST. PETERSBURG PHILHARMONIC ORCHESTRA**
YURI TEMIRKANOV . OLLI MUSTONEN *Forst*
Tschaiakowsky, Dvorak
- 17.09. ORCHESTRE DES CHAMPS-ÉLYSÉES**
COLLEGIUM VOCALE GENT
PHILIPPE HERREWEGHE
Bruckner: Symphonie Nr. 2, Messe in e-Moll
- 20.09. BALTIC SEA PHILHARMONIC**
KRISTJAN JÄRVI . SIMONE DINNERSTEIN *durst*
Divine Geometry: J.S. Bach, Philip Glass,
G.F. Händel (arr. Kristjan Järvi)

COLOURS OF MUSIC

DrSchär

- 05.09. RICHARD GALLIANO & QUINTET**
Sollima, Piazzolla, Vivaldi & Richard Galliano
- 11.09. MICHAEL WOLLNY TRIO**
Live 2019 - magical moments with jazz
- 18.09. SALUT SALON - Liebe, Love, Amour, Amore**
& Südtirol Vernatsch Cup 2019
Tango, Chansons, Folk- and Cinema Music from
Bach to Piazzolla, Marilyn Monroe,...

Präsident: Hermann Schnitzer - Intendant: Andreas Cappello

INFO:

www.meranofestival.com
Tel +39 0473 496030

partner von
Stiftung Südtiroler Sparkasse
Fondazione Cassa di Risparmio

SPARKASSE
CASSA DI RISPARMIO

alperia

merano



Festivals

Erato & Co.

Potsdam. Von der Astronomie bis zum Tanz: Mit dem Motto „Musen“ haben die Musikfestspiele Potsdam Sanssouci vom 8. bis 23. Juni ein unerschöpfliches Themenspektrum gewählt. Purcells Frage „Why are all the Muses mute“ eröffnet den Reigen, der über Ballettpantomime, Renaissance- und Barocktanz bis zum Musenhügel Parnass selbst führt, aber auch Schumanns Muse Clara oder Vivaldis Schülerinnen nicht auslässt. Madrigalkomödie und Liebeslied, Concerti, Opern-Arien und Kammermusik sind zu erleben. In „Sanssouci flötet“ widmet die neue Intendantin Dorothee Oberlinger darüber hinaus ihrem Instrument einen eigenen Schwerpunkt. Für Stars ist mit Vesselina Kasarova, Alina Pogostkina, Skip Sempé oder Andreas Scholl gesorgt. Die Oper der Saison ist Bononcini's „Polifemo“ aus dem Jahre 1702, aufgeführt im Orangerieschloss. www.musikfestspiele-potsdam.de

Der andere Bach

Leipzig. Chapeau! Ausgerechnet das Bachfest vom 14. bis 23. Juni erinnert mit dem Motto „Hof-Compositeur Bach“ an das durchaus gestörte Verhältnis des Thomaskantors zu seinem Job! Und hat dafür ein selten spannendes und durchdachtes Programm komponiert: Zum 500. Jahrestag der Disputation Luthers mit Eck erklingt (mutmaßlich) die gleiche Musik wie damals. Nuria Rial verkörpert Anna Magdalena Bach. Die Johannes-Passion erscheint als Ballett, und aus dem Kantatenwerk stehen einmal die weltlichen im Vordergrund. Dazu kommen selten zu hörende Bach-Zeitgenossen wie Marchand, Stölzels Passionsoratorium, Keisers Markus-Passion – da bleibt kein Platz mehr, die vielen Top-Besetzungen aufzuzählen. www.bachfestleipzig.de

Foto: Susanna Drescher



Mojca Gal

Ebbe & Flut

Ostfriesland. Vom 14. Juni bis 11. August laden die Gezeitenkonzerte in die Gegend um Aurich und Emden. Daniel Hope eröffnet mit den „Vier Jahreszeiten“ original und recomposed, weiter geht's mit Kammer- und Orchestermusik aus Barock und Klassik, aber auch mit Komponistenporträt

(Aribert Reimann) und Filmmusik, A-cappella-Klängen von den King's Singers, Solo-Harfe und jungen „Gipfelstürmern“. Den Abschluss setzt dann der Künstlerische Leiter Matthias Kirschner mit Mendelssohns erstem Klavierkonzert. www.gezeitenkonzerte.ostfriesischelandschaft.de

Konzert-Termine

Aachen

So, 16.06., 17.15 Uhr, Eurogress; das Sinfonieorchester Aachen und diverse Chöre der Stadt mit „A Sea Symphony“ von Vaughan Williams, zudem erklingt das Cellokonzert von Elgar

Baden-Baden

Mo, 10.06., 18 Uhr, Festspielhaus; Philippe Herreweghe und das Collegium Vocale Gent mit Solisten wie Dorothee Miels und Hana Blaziková führen Bachs h-Moll-Messe auf

Berlin

Mo, 03.06., 20 Uhr, Konzerthaus; das Orchester des Mariinsky Theaters unter Valery Gergiev mit Schtschedrin Schostakowitsch (2. Cellokonzert) und Tschaikowsky (Sinfonie Nr. 4)

Do-Sa, 20.-22.06., 20/19 Uhr, Philharmonie; Daniil Trifonov spielt das Klavierkonzert fis-Moll von Skrjabin, die Philharmoniker unter Andris Nelsons zudem Schostakowitschs 11. Sinfonie

Bern

Sa, 01.06., 17 Uhr, Zentrum Paul Klee; Hana Blaziková singt Musik von Händel, Locatelli, Monteverdi und Marcello, Meret Lütho leitet „Les Passions de l'Amé“

Bochum

Do-Sa, 20.-22.06., 20 Uhr, Anneliese Brost Musikforum; die Bochumer Symphoniker unter Steven Sloane mit „Messagesquise“ (Boulez), „Schelomo“ (Bloch) und Schostakowitschs 5. Sinfonie

Bremen

Mo/Di, 03./04.06., 19.30 Uhr, Glocke; Lisa de la Salle mit Saint-Saëns' 2. Klavierkonzert, zudem spielen die Bremer Philharmoniker die „Pavane“ von Ravel und „A London Symphony“ von Vaughan-Williams

Dortmund

Di/Mi, 04./05.06., 20 Uhr, Konzerthaus; Johannes Moser und die Dortmunder Philharmoniker unter Antony Hermus mit Ravel, Lutoslawski und Mendelssohn

Dresden

Sa/So, 22./23.06., 19.30/18 Uhr, Kulturpalast; Brahms: Violinkonzert (Solistin: Julia Fischer); Strauss: Alpensinfonie; Dresdner Philharmonie unter Michael Sanderling

Düsseldorf

Sa, 01.06., 20 Uhr, Tonhalle; Gabriela Montero gibt einen Klavierabend und spielt u. a. „Kinderszenen“ und „Kreisleriana“ von Schumann sowie „Children's Songs“ von Chick Corea

Essen

So, 02.06., 11 Uhr, Alfried Krupp Saal; Ludwig Mittelhammer singt Lieder von Beethoven, Schubert und Wolf, am Klavier Jonathan Ware

Hannover

So/Mo, 16./17.06., 17/19.30 Uhr, Oper; das Niedersächsische Staatssorchester, der Opernchor sowie Dorothea Maria Marx und Julie-Marie Sundal mit Mahlers zweiter Sinfonie; Leitung: Ivan Repusic

Heidelberg

Mi/Do, 05./06.06., 20 Uhr, Stadthalle; Elias Grandy und das Philharmonische Orchester Heidelberg mit Beethovens Ouvertüre „Leonore III.“, Avner Dormans Schlagzeugkonzert (mit Simone Rubino) und „Le Sacre du Printemps“ von Strawinsky

Kiel

So/Mo, 23./24.06., 11/20 Uhr, Schloss; Bruckners Achte mit dem Philharmonischen Orchester Kiel unter Georg Fritzsche

Köln

Fr, 07.06., 20 Uhr, Philharmonie; Frank Peter Zimmermann und das WDR Sinfonieorchester mit Martinus zweitem Violinkonzert sowie Tschaikowskys Sinfonie Nr. 6 (Ltg.: Michael Sanderling)

Leipzig

Sa, 29.06., 20 Uhr, Open-Air-Bühne im Rosental; Operngala mit Kristine Opolais, Thomas Hampson und dem Gewandhaus-

orchester unter Andris Nelsons

Lübeck

So/Mo, 23./24.06., 11/19.30 Uhr, MUK; Cornelia Ptassek singt die „Vier letzten Lieder“ von Strauss, das Philharmonische Orchester Lübeck spielt zudem „Ein Heldenleben“

Luxemburg

So, 02.06., 19 Uhr, Philharmonie; das Orchestre Philharmonique du Luxembourg unter Gustavo Gimeno und Yuja Wang (Klavier) mit Ravels Konzert für die linke Hand, dem zweiten Klavierkonzert von Schostakowitsch sowie der zweiten Suite aus „Daphnis et Chloe“ von Ravel

München

Sa-Mo, 22.-24.06., 19/20 Uhr, Gasteig; Zubin Mehta dirigiert die Münchner Philharmoniker mit Haydns „Schöpfung“ (Solisten: Mojca Erdmann, Dmitry Korchak, René Pape)

Regensburg

Mo/Do, 03./06.06., 19.30 Uhr, Neuhaussaal; das Philharmonische

Orchester Regensburg mit der „Friedensengel“-Ouvertüre Siegfried Wagners, dem ersten Klavierkonzert von Clara Schumann (mit Nadejda Tsanova) und den Haydn-Variationen von Brahms

Pölla

Sa, 22.06., 19.30 Uhr, Pfarrkirche; Erwin Ortner leitet im Rahmen des Festivals styriarte den Arnold Schoenberg Chor mit Vertonungen des Gebets Ave Maria von Josquin Desprez bis Krzysztof Penderecki

Wien

Mi, 05.06., 19.30 Uhr, Musikverein; Tenor Piotr Beczala und Pianist Helmut Deutsch mit Liedern von Schubert, Rimski-Korsakow und Peter Tschaikowsky

Zürich

Do/Fr, 27./28.06., 19.30 Uhr, Tonhalle Maag; das Tonhalle-Orchester unter Herbert Blomstedt mit dem Violinkonzert (Solistin: Janine Jansen) und der dritten Sinfonie von Brahms



Foto: Stéphane Gallois

Lise de la Salle



Foto: Diko Jelew

Nadejda Tsanova

Radio-Termine

Sa, 01.06., Bremen Zwei, 22.05 Uhr

Jo Beyer Quartet und Bastian Kahrs Trio – Mitschnitte vom MIB Jazzfestival

Di, 04.06., MDR Kultur, 20.05 Uhr

Konzert von den Händel-Festspielen Halle mit Vivica Genaux und Lawrence Zazzo sowie der Lautten Compagnie Berlin

Do, 06.06., DLF Kultur, 20.03 Uhr

Mahlers „Lied von der Erde“ mit dem DSO Berlin unter Robin Ticciati mit Karen Cargill (Mezzo) und Simon O'Neill (Tenor)

Fr, 07.06., BR-Klassik, 20.05 Uhr

Eröffnungskonzert der Tage Alter Musik Regensburg mit Werken von Mozart – live

Mo, 10.06., Bremen Zwei, 22.05 Uhr

Mitschnitte von der Jazzahead 2019: Espen Berg Trio, Kristin Asbjørnsen, Hedvig Mollestad Trio u. a.

Fr, 14.06., SR 2 Kulturradio, 20.04 Uhr

Deutsche Radio Philharmonie pur – mit Werken von J. S. Bach und Telemann

So, 16.06., SR 2 Kulturradio, 20.04 Uhr

Nils Landgren und Victoria Tolstoy

So, 16.06., Bremen Zwei, 22.05 Uhr

Ensemble Weser Renaissance Bremen mit Musik von Monteverdi und Grandi



Viktoria Tolstoy

Foto: Grosse Geldermann

Mi, 19.06., MDR Kultur, 20.05 Uhr

Live aus dem Kulturpalast Dresden: Staatskapelle Dresden mit Mozarts Klavierkonzert d-Moll KV 466 (mit Kirill Gerstein) und Schostakowitschs 11. Sinfonie, Leitung: Sakari Oramo

Fr, 21.06., SWR 2, 20.03 Uhr

Georges Aperghis: „Die Hamletmaschine“ u. a. mit dem SWR Vokalensemble

So, 23.06., SR 2 Kulturradio, 20.04 Uhr

FreeJazzFestival Saarbrücken:

Trevor Watts Quartet und Mateen/Lopez

Do, 27.06., BR-Klassik, 19 Uhr

Premiere der Bayerischen Staatsoper – live: Salome von Richard Strauss mit Marlis Petersen und Wolfgang Koch

Fr, 28.06., SWR 2, 20.03 Uhr

Teodor Currentzis dirigiert das SWR Symphonieorchester mit Schostakowitschs Sinfonie Nr. 7

Fr, 28.06., BR-Klassik, 20.05 Uhr

BR-Symphonieorchester (Leitung: Mariss Jansons), Ravels Klavierkonzert in G-Dur mit Jean Yves Thibaudet, „Der wunderbare Mandarin“ von Bartók u. a. – live

Sa, 29.06., SWR 2, 20.03 Uhr

Vessalina Kasarova mit der Arianna-Kantate von Haydn, zudem u. a. Sinfonie Nr. 1 von Bizet mit der Deutschen Radio Philharmonie – live

TV-Termine

Sa, 01.06., 3sat, 20.15 Uhr

Donizetti „Lucia di Lammermoor“ aus der Wiener Staatsoper mit Olga Peretyatko und Juan Diego Florez, die Leitung hat Evelino Pidò

So, 02.06., ARTE, 17.40 Uhr

Musik von Monteverdi und Zeitgenossen führt das Ensemble Pygmalion unter Leitung von Raphael Pichon im Schloss Versailles auf

So, 09.06., ARTE, 17.40 Uhr

Antonio Pappano leitet die Accademia Nazionale di Santa Cecilia und führt durch den „Karneval der Tiere“ von Saint-Saëns, unter den Solisten sind Martha Argerich und Mischa Maisky

Di, 18.06., BR, 23.45 Uhr

Iveta Apkalna ist Solistin in Poulencs Konzert für Orgel, Pauken und Streicher sowie Berlioz' „Carnaval Romain“ mit dem BR-Symphonieorchester unter Mariss Jansons

Sa, 22.06., 3sat, 20.15 Uhr

Das Lucerne Festival Orchestra spielt unter Riccardo Chailly Werke von Maurice Ravel

TV-Tipp des Monats

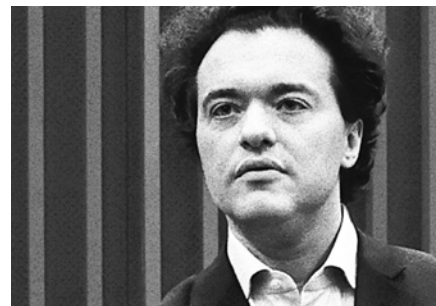
So, 23.06., ARTE, 00.20 Uhr

Marianne Crebassa als Orphée, Hélène Guilmette als Eurydice und Léa Desandre als Amor – in dieser erstklassigen Besetzung inszeniert Aurélien Bory Christoph Willibald Glucks „Orphée et Eurydice“ an der Opéra Comique in Paris.



Foto: DR Stefan Brion

Orphée et Eurydice



Evgeny Kissin

13.7. Lübeck

Musik- und Kongresshalle

Symphoniker Hamburg
Sylvain Cambreling, Dirigent
Bach, Liszt, Bruckner
ab € 29,-



Sir András Schiff

15.7. Flensburg

Deutsches Haus

Bach: Das Wohltemperierte
Klavier I BWV 846–869
ab € 18,-

17.7. Lübeck

Musik- und Kongresshalle

Bach: Das Wohltemperierte
Klavier II BWV 870–893
ab € 18,-

Tel 0431-23 70 70 • www.shmf.de

Sparkassen-Finanzgruppe

